



Die Altkleidersammlung

Kostenfreie und bequeme Kleiderabgabe



Der Weg der Altkleider von der Sammlung bis zur Wiederverwendung

Altkleidercontainer

Nachdem die Kleidersäcke in den Containern gelandet sind, werden die Kleidungsstücke nach Artikel und Qualität per Hand sortiert.

Nicht mehr tragbare Artikel werden nach Möglichkeit zu Putzlappen oder zu Rohstoffen verarbeitet.

Die noch tragbaren Kleiderspenden gehen als Secondhand-Kleidung zurück in den weltweiten Stoffkreislauf.



Wiederverwendung als Secondhand-Kleidung
und Weiterverarbeitung

Was gehört in den Altkleidercontainer?



- Kleidung und Schuhe
- Handschuhe
- Gürtel
- Handtaschen
- Bettwäsche und Handtücher
- paarweise gebündelte Schuhe
- Plüschtiere
- Federbetten



- nasse Kleidung
- Restmüll
- stark schmutzige, kaputte Kleidung
- verschmutzte Federbetten
- abgetragenes Schuhwerk
- sonstige Abfälle

Helfen Sie der Umwelt und sparen Sie natürliche Ressourcen!

- Wiederverwendung und hochwertige Verwertung
- Nachhaltigkeit
- Reduzierung von Hausmüll



Zahlen und Fakten

- 98% aller Textilien werden verwertet
- 86% der Deutschen nutzen Altkleidersammlungen
- das jährliche Pro-Kopf-Textilaufkommen in Deutschland beläuft sich auf 26 kg
- jährlich werden deutschlandweit ca. eine Million Tonnen Altkleider und Textilien gesammelt

Diese Menge füllt 62 000 LKW. Würde man diese aneinanderreihen, ergäbe das eine LKW-Schlange von Flensburg bis Innsbruck!



Herausgeber:

Landratsamt Kelheim · Donaupark 12 · 93309 Kelheim
www.landkreis-kelheim.de

Ansprechpartner:

Kommunale Abfallwirtschaft
Katharina Spreider, Tel. 09441 207-1517
abfallwirtschaft@landkreis-kelheim.de